

ETF und Fonds für China – Update 28. März 2021

Ausgangssituation

Meine Sparphase wird mindestens 5 Jahre betragen, also bis 2026. Doch auch danach würde ich das Depot gern weiter behalten und evt. - wenn auch mit deutlich kleineren Raten – bedienen. Allerdings tendiere ich inzwischen sehr zu ausschüttenden Varianten, damit das Depot irgendwann unabhängig von vorübergehenden Kursständen zu einem laufenden Nebeneinkommen wird.

Zudem tendiere ich dazu, auch die Emittenten von Fonds und ETFs soweit wie möglich zu diversifizieren und ziehe Fondsgrößen von über €500 Mio kleineren Varianten vor, da hier das Risiko einer Zusammenlegung oder Auflösung niedriger erscheint.

Weitere Prioritäten sind Diversifikation in Sachen Holdings, Morningstar Ratings, laufende Kosten, Performance und natürlich auch die Höhe der ausgeschütteten Dividenden.

Erstmaßnahme

Im März 2021 verkaufte ich den thesaurierenden ETF iShares MSCI EM min. vol. (ISIN IE00B8KGV557) und bespare seither stattdessen den ausschüttenden UBS ETF MSCI Emerging Markets <https://www.onvista.de/etf/UBS-ETF-MSCI-EMERGING-MARKETS-UCITS-ETF-A-USD-DIS-ETF-LU0480132876> . Dieser enthält allerdings ca. 36,8% China-Anteile; von diesen entfallen

6,05% auf <https://www.onvista.de/aktien/Tencent-Aktie-KYG875721634>

5,55% auf <https://www.onvista.de/aktien/Alibaba-Aktie-US01609W1027>

1,91% auf <https://www.onvista.de/aktien/MEITUAN-Aktie-KYG596691041>

0,98% auf <https://www.onvista.de/aktien/JD-COM-INC-Aktie-US47215P1066>

0,94% auf <https://www.onvista.de/aktien/Baidu-Aktie-US0567521085>

0,93% auf <https://www.onvista.de/aktien/CHINA-CONSTRUCTION-BANK-CORP-Aktie-CNE1000002H1>

Laut Info auf <https://www.ubs.com/nl/en/asset-management/etf-private/etf-products/etf-product-detail.nl.en.lu0480132876.fundholdings.html> (s. „Funds holdings“ -> download all data as MS Excel) entfallen außerdem noch

0,91% auf <https://www.onvista.de/aktien/PING-AN-INSURANCE-CO-Aktie-CNE1000003X6>

0,78% auf <https://www.onvista.de/aktien/PINDUODUO-INC-Aktie-US7223041028>

0,69% auf <https://www.onvista.de/aktien/NIO-INC-Aktie-US62914V1061>

0,60% auf <https://www.onvista.de/aktien/Xiaomi-Aktie-KYG9830T1067>

0,40% auf <https://www.onvista.de/aktien/CHINA-MERCHANTS-BANK-Aktie-CNE1000002M1>

0,05% auf <https://www.onvista.de/aktien/KINGSOFT-CORP-LTD-Aktie-KYG5264Y1089>

0,16% auf <https://www.onvista.de/aktien/BILIBILI-Aktie-US0900401060>

Währungstechnisch ist man hier – China betreffend - mit 19,3% in den Hongkong Dollar und mit 4,9% in Chinesische Renminbi Yuan investiert.

ETF und Fonds für China – Update 28. März 2021

Morningstar Rating: 3 Sterne

Fondsgröße: ca. €4,52 Mrd

Laufende Kosten: 0,23%

Erstes Zwischenfazit

In die Emerging Markets und auch in Frontier Markets bin ich auch mit dem <https://www.onvista.de/etf/ISHARES-J-P-MORGAN-EMERGING-MARKETS-BOND-UCITS-ETF-USD-DIS-ETF-IE00B2NPKV68> schon länger investiert. So entsteht also eine zusätzliche Diversifikation in Sachen Anlageklasse (hier: Anleihen), Emittent (JP Morgan) und Portfolio (Frontier Markets).

Ursprünglich hatte ich mir bis 2026 folgende Verteilung meiner Spareinlagen in Etf's und Fonds vorgenommen:

Anlageklasse / Land	% vom Etf-Portfolio
Edelmetalle	9,70
Immobilien	6,26
Spezialthemen	21,67
Welt	20,71
Norwegen	6,44
Japan	0,92
Ozeanien/Pazifik	0,69
Russland	4,14
Schweiz	7,82
China Opportunities	9,21
Emerging Markets	5,52
Emerging Markets (Anleihen)	6,90
Total	100,00

Bis 2026 möchte ich eine Verteilung von 70% auf „Welt“ und 30% auf Emerging Markets erreichen. Dabei zählen für mich alle nicht-grünen Positionen in dieser Abbildung zu „Welt“ und alle grünen zu „Emerging Markets“.

Was letztere betrifft bin ich mit der aktuellen Auswahl zwar zufrieden, aber hier ist natürlich der hohe China-Anteil allein in ihrer Gewichtung von 5,52% zu berücksichtigen. Daher möchte ich meine Spareinlagen entsprechend umschichten und sie für den China Opportunities (oder ein Alternativprodukt, mehr dazu im Folgetext) auf max. 5% begrenzen; um stattdessen unter besonderer Beachtung von Top Holdings lieber mehr in den UBS-ETF für die EM einzusparen.

ETF und Fonds für China – Update 28. März 2021

Zweites Zwischenfazit

Für China bespare ich seit Juli 2020 den UBS-Fonds <https://www.onvista.de/fonds/UBS-LUX-EQUITY-FUND-CHINA-OPPORTUNITY-USD-P-ACC-Fonds-LU0067412154> . Seine laufenden Kosten betragen 2,4%. Im Depot steht er momentan gerade mal mit 2,76% im Plus...

Nach einigem Nachdenken bin ich inzwischen nicht mehr so wirklich glücklich mit dieser Position. Zum einen sähe ich auch hier lieber eine ausschüttende Variante, zum anderen erwarte ich mir angesichts der hohen laufenden Kosten eine **Top** Performance – also daß der Fonds den Markt ebenso schlägt wie einschlägige Konkurrenzprodukte.

Um die Diversifikation im Portfolio zu erhöhen würde ich zudem ein China-Produkt präferieren, dessen Holdings von denen im ETF für die EM abweichen.

Also wird es Zeit, hier nochmal Recherchen anzustellen und ggfs. eine weitere Umschichtung vorzunehmen.

Rechercheergebnis

In den letzten Tagen waren mir folgende ausschüttende Alternativen ins Auge gesprungen:

1. **HSBC MSCI China ETF**

<https://www.onvista.de/etf/HSBC-MSCI-CHINA-ETF-USD-DIS-ETF-IE00B44T3H88>

Hier ist man zu 92,8% in China und zu 4,7% in Hongkong investiert. Währungstechnisch ist man mit 46,5% Hongkong Dollar und mit 12,4% Chinesischen Renminbi Yuan dabei.

Die Top Holdings (alle ISINs identisch mit denen weiter oben) sind

15,7% Tencent
14,05% Alibaba
4,85% Meituan
2,54% JD.com
2,42% Baidu (ISIN s.o.)
2,37% China Construction Bank
2,25% Ping An Insurance
2,04% Pinduoduo ADR
1,83% NIO
1,43% Xiaomi

Morningstar Rating: 3 Sterne

Fondsgröße: ca. €584,71 Mio

Laufende Kosten: **0,3%**

ETF und Fonds für China – Update 28. März 2021

Ausschüttung: 2x jährlich USD 0,04 pro Stück (also ca.€0,034); Stückpreis aktuell: €9,075

Annualisierte Ausschüttungsrendite demnach: 0,88%. Nicht die Welt, aber zumindest deckt das die o.g. laufenden Kosten.

2. JP Morgan China Fund A

<https://www.onvista.de/fonds/JPMORGAN-FUNDS-CHINA-FUND-A-USD-DIS-Fonds-LU0051755006>

bzw.

<https://am.jpmorgan.com/de/de/asset-management/per/products/jpm-china-a-dist-usd-lu0051755006#/portfolio>

Hier ist man zu 99,9% in China und zugleich auch in den Renminbi Yuan investiert.

Die Top Holdings sind

9,45% Tencent (ISIN s.o.)

7,46% <https://www.onvista.de/aktien/ALIBABA-GROUP-HOLDING-LTD-Aktie-KYG017191142>

6,33% Meituan (ISIN s.o.)

4,95% Ping an Insurance (ISIN s.o.)

3,42% Pinduoduo ADR (ISIN s.o.)

3,41% China Merchants Bank (ISIN s.o.)

2,62% <https://www.onvista.de/aktien/WUXI-BIOLOGICS-CAYMAN-Aktie-KYG970081173>

1,77% Alibaba (ISIN US01609W1027 wie bei den beiden anderen Fonds weiter oben)

1,76% Kingsoft Corp (ISIN s.o.)

1,69% Bilibili Inc ADR

Morningstar Rating: 5 Sterne

Fondsgröße: ca. € 6,82 Mrd

Laufende Kosten: **1,76%**

Annualisierte Ausschüttungsrendite: 0,01%

Drittes Zwischenfazit

Also die Größe dieser beiden Alternativen geht natürlich in Ordnung und ausschüttend sind sie auch. Allerdings rechtfertigt eine Ausschüttungsrendite von unter 1% allein keinen Wechsel.

Also beschloß ich, noch zwei weitere Fonds unter die Lupe zu nehmen die zwar thesaurieren, aber wiederum den JP Morgan deutlich outperformt haben bisher:

ETF und Fonds für China – Update 28. März 2021

1. Thesaurier A: Matthew Asia Funds „China Small companies“

<https://www.onvista.de/fonds/MATTHEWS-ASIA-FUNDS-CHINA-SMALL-COMPANIES-FUND-A-USD-ACC-Fonds-LU0721876364>

In der Tat hat man hier völlig andere Top Holdings im Portfolio, nämlich

4,35% <https://www.onvista.de/aktien/SITC-INTERNATIONAL-HOLDINGS-CO-LTD-Aktie-KYG8187G1055>

3,68% Bilibili (ISIN s.o.)

3,03% <https://www.onvista.de/aktien/WEIMOB-Aktie-KYG9T20A1060>

2,65% <https://www.onvista.de/aktien/FLAT-GLASS-GROUP-CO-LTD-Aktie-CNE100002375>

2,60% <https://www.onvista.de/aktien/Silergy-Aktie-KYG8190F1028>

2,58% <https://www.onvista.de/aktien/CHINA-MEIDONG-AUTO-Aktie-KYG211921021>

2,55% <https://www.onvista.de/aktien/TIMES-CHINA-HOLDINGS-LTD-Aktie-KYG8904A1004>

2,53% <https://www.onvista.de/aktien/JIUMAOJIU-INTL-HLDGS-LTD-Aktie-KYG5141L1059>

2,49% <https://www.onvista.de/aktien/PHARMARON-BEIJING-Aktie-CNE100003PG4>

2,40% <https://www.onvista.de/aktien/ASIA-CEMENT-CHINA-HOLDINGS-CORP-Aktie-KYG0539C1069>

Morningstar Rating: 5 Sterne

Fondsgröße: ca. USD 261,67 Mio

Laufende Kosten: 2,03%; bei meiner Hausbank leider nicht sparplanfähig und nur außerbörslich (Fondsgesellschaft) handelbar.

2. Thesaurier Nr. 2: „Vitruvius Greater China Equity B“

<https://www.onvista.de/fonds/VITRUVIUS-GREATER-CHINA-EQUITY-B-USD-ACC-Fonds-LU0431685097>

Morningstar Rating: 5 Sterne

Fondsgröße: n.a.

Laufende Kosten: 3,05%; bei meiner Hausbank leider nicht sparplanfähig, aber in Frankfurt und Berlin handelbar.

Top Holdings:

9,39% Tencent (ISIN s.o.)

7,30% Alibaba (ISIN US01609W1027)

ETF und Fonds für China – Update 28. März 2021

5,89% <https://www.onvista.de/aktien/NEW-ORIENTAL-EDUCATION-TECH-Aktie-US6475811070>

5,51% Pinduoduo ADR (ISIN s.o.)

4,43% <https://www.onvista.de/aktien/VIPSHOP-HLDGS-LTD-Aktie-US92763W1036>

5,35% BOCI Financial Products (ISIN XS2172734472)

4,06% <https://www.onvista.de/aktien/HANSOH-PHARMACEUTICAL-GROUP-Aktie-KYG549581067>

3,26% <https://www.onvista.de/aktien/ALIBABA-HEALTH-INFORMATION-TECH-Aktie-BMG0171K1018>

3,12% Anhui Gujing Distillery (ISIN CNE000000K82)

2,99% <https://www.onvista.de/aktien/NETEASE-INC-Aktie-US64110W1027>

Schlußfolgerung

Nachstehend nun eine Abbildung, um die Performance aller o.g. Wertpapiere miteinander zu vergleichen:



ETF und Fonds für China – Update 28. März 2021

Es steht völlig außer Frage, daß der Matthew Asia Funds hier über einen langen Zeitraum die Nase ganz vorn hatte bisher, und das bei niedrigeren laufenden Kosten als mein China Opportunities – welcher auch im Vergleich zu den anderen Produkten wohl nicht gerade der Renner ist, um es mal höflich auszudrücken. Zudem böte der MAF als Ergänzung zu den beiden EM ETFs eine interessante Diversifikation in Sachen Holdings.

Allerdings stört mich seine fehlende Sparplanfähigkeit und Handelbarkeit an der Börse. Zudem sagt mir die Fondsgesellschaft nicht wirklich viel: <https://global.matthewsasia.com/about/our-story>

Das gilt auch für den Vitruvius, der wiederum den ETF HSBC MSCI China offenbar nicht schlagen konnte – und das, obwohl dieser nicht nur ausschüttend, sondern gebührentechnisch obendrein auch noch erheblich preiswerter ist.

Zwar hatte der JP Morgan letzteren performancetechnisch zuletzt klar geschlagen und ist zudem ausschüttend, handelbar und sparplanfähig. Doch über viele Jahre war dem nicht so.

Also werde ich jetzt folgendes tun:

- Der China Opportunities wird komplett verkauft, sobald die Performance über 5% pro Jahr nach Norden dreht, das ich diesen Fonds bis dahin gehalten haben werde; derweil bleibt er liegen.
- Stattdessen werde ich ab April 2021 den HSBC MSCI China besparen.
- Der UBS Emerging Markets wird höher bespart als ursprünglich über die Laufzeit hinweg geplant.

2026 sollte die Gewichtung meiner Spareinlagen in ETFs dann so ausschauen (China Opportunities ist hier bereits fiktiv als verkauft herausgerechnet):

Anlageklasse / Land	% vom Etf-Portfolio
Edelmetalle	4,80
Immobilien	4,56
Spezialthemen	15,06
Welt	20,51
Norwegen	6,84
Japan	4,56
Ozeanien/Pazifik	2,28
Russland	4,56
Schweiz	6,84
China MSCI	4,56
Emerging Markets	18,23
Emerging Markets (Anleihen)	7,21
Total	100,00

ETF und Fonds für China – Update 28. März 2021

Wie gesagt: Allein in den 18,23% EM stecken bereits 36,8% China mit drin. Insofern wird das Land de facto stärker als mit den für den HSBC MSCI China ausgewiesenen 4,56% im ETF-Portfolio gewichtet sein.

Das ist o.k., denn so wie ich die weitere Marktentwicklung einschätze, wird China in den nächsten Jahren den USA wohl ihren Rang als Weltwirtschaftsmacht ablaufen. Letztere sind wiederum sehr stark im World-ETF vertreten; hinzu kommt meine relativ hohe Beteiligung an Berkshire Hathaway als Einzelaktie, die im Bild nicht berücksichtigt ist, da es sich nur auf die EtF-Planung bezieht.